

Inhalt

- 6 Dank
- 7 Gilbert Lupfer
Grußwort
- 8 G. Ulrich Großmann
Vorwort Gekauft – Getauscht – Geraubt? Provenienzforschung im Germanischen Nationalmuseum
- 12 Anne-Cathrin Schreck
Wem gehörte eigentlich ...? Einführung in das Provenienzforschungsprojekt
- 24 Timo Saalmann
Langjährige Kontakte. Die Münchener Kunsthandlung Julius Böhler
- 38 Anja Ebert
Exkurs 1 Ein Vesperbild aus der Sammlung Ungerer
- 44 Anja Ebert
Albert Loevenich – Beauftragter des Germanischen Nationalmuseums in Frankreich?
- 60 Timo Saalmann
Exkurs 2 Eine Kanne „aus dem Schlosse Spielfeld an der steirisch-jugoslavischen Grenzstation“
- 66 Anja Ebert, Timo Saalmann, Julia Woltermann
Kachelöfen gegen Devisen. Ein aufwendiges Tauschgeschäft
- 80 Anja Ebert
Exkurs 3 Im Tausch erworben
- 86 Timo Saalmann
„[E]igene Initiative, Spürsinn und Begeisterung“. Der Nürnberger Sammler Valentin J. Mayring und seine Beziehungen zum Germanischen Nationalmuseum
- 100 Timo Saalmann
Exkurs 4 Zinnsachen vom Nürnberger Antiquitätenhändler Bernhard Pfeuffer

106	Anja Ebert Erwerbungen aus der Sammlung Prybram. Ein schmaler Grat zwischen Kauf und „Raub“
124	Timo Saalmann Exkurs 5 Aus der Familie des Künstlers angekauft
128	Anne-Cathrin Schreck „Eine öffentliche Verwertung der Gegenstände in Hamburg soll ausgeschlossen sein.“ Emma Budge und ihre Sammlung
138	Anja Ebert Exkurs 6 Die einzige Erwerbung zeitgenössischer Kunst zwischen 1933 und 1945
142	Timo Saalmann Restitution in Etappen. Grafiken aus der Sammlung Michael Berolzheimer
156	Timo Saalmann Exkurs 7 Ein Jagdpokal aus Weimar
160	Anja Ebert Siegfried Lämmle – In die Emigration getrieben
174	Anja Ebert Exkurs 8 Erwerbungen aus Klosterbesitz
180	Anja Ebert Die Sammlung Igo Levi – „Versteigert“ im Germanischen Nationalmuseum?
200	Katalog
	Anhang
212	Literaturverzeichnis
225	Personenregister
229	Abbildungsnachweis
230	Impressum